

Repräsentative Beteiligungsformate weiterdenken

Der Deutsche Bundesjugendring (DBJR) bietet den Mitgliedsorganisationen in 2020 eine Plattform, um sich über die (Weiter-)Entwicklungen von längerfristigen und strukturell verankerten Beteiligungsformaten für Kinder und Jugendliche und die Rolle von Jugendverbänden und -ringen in diesem Handlungsfeld auszutauschen.

Um Synergie-Effekte zu schaffen, werden die Erfahrungen und Ergebnisse der Landesjugendringe und der kommunalen Jugendringe einbezogen. Ziel ist ein verbandlicher Austausch und eine interne Vernetzung zur strategischen Aufstellung der Jugendverbände und -ringe gegenüber den Entwicklungen bezüglich repräsentativer Beteiligungsformate auf kommunaler sowie Landes- und Bundesebene. Um die Handlungsfähigkeit zu erhöhen, soll auf Grundlage des Austauschs zeitnah eine Beschlussvorlage entwickelt werden, welche auf der Vollversammlung des Deutschen Bundesjugendrings in 2020 vorgestellt wird.

Einstimmig beschlossen von der Vollversammlung am 25.-27. Oktober 2019 in Berlin.